

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Kenz-
Küstrow
GV/K-K/012/2019-24

Sitzungstermin: Dienstag, den 22.02.2022
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:11 Uhr
Ort, Raum: im Dorfgemeinschaftshaus Kenz

Anwesend sind:

Bürgermeister

Reinecke, Harald

1. stellv. Bürgermeister

Engelmann, Hans- Jürgen

2. stellv. Bürgermeisterin

Krüger, Cindy

Gemeindevertreter(in)

Bandlow, Susanne

Koch, Karsten

Gonsiorek, Dirk, Dr.

Konrad, Sabine

Kröning, Nico

Wegner, Frank

Vertreter der Verwaltung

Schünemann, Hanka

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung und Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung (14.12.2021)
5. Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen
8. Beschluss zur Annahme von Spenden

K-K/K-K/171/2022

Nicht öffentlicher Teil

9. Antrag auf Erwerb des Grundstückes Flurstück 57 der Flur 11 gelegen in der Gemarkung Zipke mit 95 m²

BA-Lie/K-K/170/2022

Öffentlicher Teil

10. Bekanntgabe der Beschlüsse, die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst wurden
11. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Gäste und Vertreter der Verwaltung.

zu 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde, die Beschlussfähigkeit der Sitzung ist mit 9 anwesenden Mitgliedern der Gemeindevertretung gegeben.

zu 3 Bestätigung und Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

Beschluss:

Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 4 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung (14.12.2021)

Beschluss:

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 14.12.2021 wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Der Bürgermeister berichtet, dass zwei Bauanträge vorliegen.

Ein Neubau eines Einfamilienhauses mit zwei Stellplätzen im Ortsteil Rubitz und ein Neubau eines Zweifamilienhauses mit 4 Stellplätzen im Ortsteil Zipke. Das Einvernehmen der Gemeinde wurde erteilt.

Die Feuerwehr hat viele sturmbedingte Einsätze gehabt. Herr Reinecke bedankt sich bei den Feuerwehrleuten.

Im Dorfgemeinschaftshaus in Kenz wurden 4 neue Lampen angebaut.

In Kenz wurde der Spiel- und Sportplatz durch den TÜV abgenommen. Es wurde bemängelt, dass die Tore nicht fest verankert sind, bei der Schaukel der Querbalken morsch ist und an der neuen Schaukel und dem Kletterturm der Fallschutz fehlt.

Herr Engelmann berichtet, dass er Post vom Landkreis bekommen hat. In diesem Schreiben wird dargestellt, was im Landkreis für die Gemeinde im vergangenen Jahr bearbeitet wurde. Es wurden unter anderen 2 Flurneuordnungsverfahren erwähnt, jedoch das Verfahren in Küstrow wird nicht berücksichtigt.

Herr Engelmann hat daraufhin ein Schreiben an den Landkreis geschickt und nachgefragt, wie der Stand der Flurneuordnung in Küstrow ist und ob die Gemeinde zur Beschleunigung beitragen kann.

Die Antwort liegt vor und es wird mitgeteilt, dass natürlich weiter daran gearbeitet wird und das verfasste Schreiben vom Landkreis nur Beispiele enthält und nicht alle Verfahren aufgeführt sind. Es wird auf die schwierige Lage aufgrund Corona und die überdurchschnittlich vielen vorliegenden Verfahren für die einzelnen Mitarbeiter verwiesen. Herr Engelmann wird natürlich eingeladen, sobald es die Bearbeitung erforderlich macht.

zu 6 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger aus Dabitz sagt, dass in der Boddestraße 46 der Dreck von der Straße durch den Gemeindearbeiter in den Graben gekippt wird. Das Wasser kann nicht mehr ablaufen.

Der Bürgermeister antwortet, dass der Gemeindearbeiter keinen Dreck in den Graben kippt. Er wird sich den Graben gemeinsam mit dem Gemeindearbeiter ansehen.

Der Einwohner erzählt weiter, dass am Wochenende durch den Sturm eine Esche umgefallen ist. Er möchte jetzt gern vorsichtshalber seine weiteren Bäume (Birken) weit herunterschneiden.

Der Bürgermeister antwortet, dass er dies tun kann.

zu 7 **Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen**

Ein Gemeindevertreter erzählt, dass in Kenz vor dem Glascontainer Scherben liegen, die beseitigt werden müssen.

Am Pilgerweg kippen die Leute Grünschnitt hin und mittlerweile liegen dort auch 2 Plastikstühle. Eine wilde Deponie muss verhindert werden.

Herr Reineke sagt, dass er den Gemeindegärtner hinschicken wird. Es soll geprüft werden, ob ein Schild hingestellt werden kann, dass die Entsorgung dort nicht erlaubt ist unter Strafandrohung.

Eine Gemeindevertreterin verweist auf die letzte Gemeindevertreterversammlung, wo es um die Schaffung einer Magerweide ging. Es gibt Pflanzen und Sträucher, die unter die bestehenden Alleen gepflanzt werden können. Sie schlägt vor, ein Teststück zu machen. Die Grasnarbe muss dazu entfernt werden. Sie wird die Pflanzen bestellen und diese könnten im März gepflanzt werden. Wenn der Test positiv verläuft, könnten größere Flächen damit auch bepflanzt werden.

Der Bürgermeister sagt, dass die Gemeindevertreterin mit dem Gemeindegärtner eine geeignete Fläche aussuchen soll und diese durch den Gemeindegärtner abgesteckt wird.

Herr Reinecke erwähnt, dass Herr Bürgermeister veranlasst hat, dass ein Baumgutachten für die Kenzer Allee erstellt wird.

Mögliche Termine für die Müllsammelaktion können der 26.03.22 und der 09.04.2022 sein.

Ein Gemeindevertreter fragt nach dem Stand der Stromkabeltrasse.

Der Bürgermeister sagt, dass mittlerweile ein Vertrag in der Verwaltung vorliegt, der von Herrn Dolata bemängelt wird. Frau Mair und Herr Dolata haben den Vorgang in Bearbeitung.

Es gibt eine Diskussion, wo viele Fragen aufgeworfen werden.

z.B.

Wie wurden die 3 Euro berechnet?

Was ist eine Übergabeschutzstation und wozu wird diese benötigt?

Kann die Gasleitung gleich mit verlegt werden?

Wo soll die Trasse genau langgehen und werden die vorhandenen Bäume berücksichtigt?

Ein weiteres Thema, welches die Gemeindevertreter beschäftigt ist die Straßenbeleuchtung. Eine Reparatur ist erst vor ca. 2 Monaten erfolgt und schon wieder sind viele Laternen kaputt.

Eine kaputte Laterne am Ortseingang Kenz war im Februar 2021 ein Versicherungsschaden. Wurde dieser schon bei der Versicherung eingereicht?

Eine Gemeindevertreterin fragt nach dem Stand der Ersatzpflanzungen nach der Rodung der Sträucher vor einem Jahr.

Der Bürgermeister antwortet, dass die Ersatzpflanzung voraussichtlich an der linken Seite der Straße von Rubitz nach Barth erfolgen soll. Es wird ein mittlerweile entstandenes Biotop zerstört, um ein neues zu schaffen. Der asiatische Knöterich soll an dieser Stelle wachsen. Durch die Neuanpflanzung soll eine Ausbreitung verhindert werden. Die Sinnhaftigkeit dieser Maßnahme ist doch sehr fragwürdig, weil eine Ausbreitung vermutlich schon erfolgt ist.

Herr Reinecke wird noch einmal einen Termin mit Frau Söllhoff vereinbaren wegen vieler offener Probleme in der Gemeinde.

Es wird die Frage gestellt, ob der Bedarf besteht, eine E-Ladestation für Fahrräder an der Kirche einzurichten. Es folgt eine Diskussion. Man kommt überein, dass eine E-Ladestation in Kenz nicht sinnvoll erscheint.

zu 8 Beschluss zur Annahme von Spenden
Vorlage: K-K/K-K/171/2022

Die Firma Forst- und Baumdienst GmbH Martens hat mit Datum vom 21.10.2021 eine Spende in Höhe von 500,00 € für die Gemeinde Kenz-Küstrow überwiesen. Die Verwendung der Spende soll im Produkt 551 (Baumpflege) stattfinden, sodass ein gemeinnütziger Zweck nach § 52 Abs. 2 Nr. 8 AO vorliegt.

Die Annahme der Spende soll hier beschlossen werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kenz-Küstrow beschließt die Annahme der Spende in Höhe von 500,00 € von der Firma Forst- und Baumdienst GmbH Martens.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 10 Bekanntgabe der Beschlüsse, die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst wurden

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wurde das Ergebnis der Abstimmung der in nichtöffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte ohne Nennung von Namen und Zahlen bekannt gegeben.

zu 11 Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20.11 Uhr.

25.02.2022 Harald Reinecke

25.02.2022 Hanka Schünemann

Datum / Unterschrift Bürgermeister

Datum / Protokollantin